

Der Leser hat das Wort

(Veröffentlichungen unter dieser Rubrik stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar)

Bündnisfrage

Kriegstreiberei

Die Nato ist zum gefährlichen Kriegstreiber mutiert.

Ostersamstag, 31. März 1945: Am Morgen ist noch alles friedlich. Am Nachmittag wird der Tag zur Hölle. Tausende US-Brandbomben verbrennen die Hälfte der mittelalterlichen Stadt Rothenburg samt 39 Frauen, Kindern und Alten.

Weil mein „Kinderspielplatz“ das Ruinenfeld des zerstörten Rothenburg war, habe ich eine leise Ahnung von dem, was US-Nato-Bomben Zivilisten (vor allem Kindern) im Irak, Libyen und Syrien antun. Diesen einst wohlhabenden Staaten wurde nicht Demokratie, sondern Tod und Elend gebracht.

Seit dem Höhepunkt des Flüchtlingsdramas des Jahres 2015 ist es gespenstisch still geworden um den Krieg in der Ukraine. Der 2014 „ausbruch“, weil der Westen mit der Brechstange die Ukraine auf seine Seite ziehen und die Nato an die Grenzen Russlands vorschieben wollte.

Die Ukraine wird nun von den USA massiv aufgerüstet. Die Nato verlegt seit Monaten tausende in den USA/England eingemottete Panzer und Erdkampf-Flugzeuge (mit denen im Irakkrieg 1000 Panzer mittels Uran-Munition pulverisiert wurden) nach Osteuropa.

Zur Zeit wird die Verlegung einer weiteren US-Kampfbrigade mit 4200 Soldaten, 250 Panzern, Haubitzen, Kampffahrzeugen und weiteren 1700 Fahrzeugen vorbereitet. Nato-Großmanöver sind angelaufen. Es riecht

sehr nach Krieg. Wie 1938/39.

Das „Atlantic Council“ drängt die Nato zu einem Atomkrieg gegen Russland. Der Report „Alliance at Risk“ nährt den Verdacht, dass Russland für inszenierte Sabotageakte und fingierte Überfälle im Baltikum verantwortlich gemacht werden soll. „Unternehmen Barbarossa 2“, mit der Bundeswehr als „Speerspitze“ gegen Russland?

Warum werden die 20 „alten“, auf deutschem Boden lagernden US-Atombomben zur Zeit gegen hocheffiziente Atombomben ausgetauscht, deren Abwurf von deutschen Kampfbomber-Piloten intensiv „geübt“ wird? Warum wird bei Ramstein ein mit 120 Operations-Sälen ausgestattetes US-Mega-Lazarett für 1 Milliarde US-Dollar gebaut, wovon Deutschland 900 Millionen tragen muss? Nicht Russland, sondern die Nato ist seit 2001 zum Kriegstreiber mutiert.

Warum fordert die Chefanklägerin des Internationalen Strafgerichtshofs nicht den Report „Alliance at Risk“ an, obwohl vor ihren Augen anscheinend der nächste Angriffskrieg und damit schwerste Kriegsverbrechen vorbereitet werden und Staaten daran beteiligt sind, die ihrer Jurisdiktion unterliegen?

An den „Ostermärschen 2016“ hätten Millionen Menschen teilnehmen müssen. Doch die Massen werden geschickt abgelenkt. Der Focus liegt zur Zeit auf dem Terror. Doch auch der „Terror“ ist ein Produkt „westlicher Politik“. Die Taliban, BinLaden, Al-Quida, ISIS und IS wurden systematisch „gezüchtet“.

Hans Schöpfer, Oberfeldwebel d.R.
Schrozberg-Hummertsweiler